

Netzwerk für Integration der Landeshauptstadt **Erfurt**



LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN

Infopost aus dem Netzwerk - Ausgabe Juli 2023

Liebe Netzwerk-Mitglieder und Interessierte,

bekommen Sie dieser Tage auch ein paar Emails weniger als sonst? Alle, die jetzt arbeiten (müssen), nutzen die Zeit um To Do's abzuarbeiten und die 2. Jahreshälfte gut vorzubereiten. Auch im Juli-Newsletter finden Sie dafür wieder einiges an Input und Inspiration.

Und für einen ruhigen (aktuell ja auch regnerischen) Sommer-Couch-Abend empfehle ich den Film "Der Pakt" von Guy Ritchie auf Prime-Video. Auch wenn Afghanistan größtenteils aus der medialen Berichterstattung verschwunden ist, erinnert dieser Film einmal mehr an die Zustände vor Ort und gibt einen kleinen Einblick in den ISAF-Einsatz der letzten Jahre.

Ich wünsche weiterhin einen (hoffentlich) ruhigen Sommer!

Ihre Rebecca Heintz

Inhalt des Newsletters

Neuigkeiten aus dem Netzwerk

Das war der Juli

Termine im August

Sonstiges aus dem Netzwerk

Neuigkeiten aus dem ZIM

Aktuelles von den Mitgliedern

Jetzt bin ich dran - Mütter entfalten ihre Potenziale

Fortbildung "Kommunale Gesundheitsmoderation"

African Summer Festival

Fachtag - Save the Date!

Projekt PrIMA+

Brückengeflüster

Selbstkontrolltraining

Ferienfahrt für Jugendliche

Petersbergbefragung

Wissenswertes und Interessantes

pro familia Fachtag

BumF Herbsttagung

Projekt "Echt jetzt!?"

Krisenmanagement in der öffentlichen Verwaltung

Gesundheit rund um die Geburt für Geflüchtete

Initiative #gönndir - Zeit für Bewegung

Einweihungszeremonie

Seminar "Abrechnung öffentlicher Mittel"

Förderaufruf des House of Resources

Ausschreibung MINA-MIT

Empfehlungen

Neuigkeiten aus dem Netzwerk

Das war der Juli

Treffen der Arbeitsgruppen

Im Juli traf sich:

- die U-AG Integration in den Arbeitsmarkt zur abschließenden Planung der eigenen Veranstaltung am 2. September, sowie der Besprechung von Messeauftritten, Vorträgen auf Messen und der Versendung eines Newsletters für Unternehmen
- die AG ZIM zur Planung des ZIM-Geburtstags, des Tages der Integration, eines Ausflugs für Ehrenamtliche, die Präsentation im PopUp-Store und den Stand von Renovierungsarbeiten im Haus
- die U-AG Frauen und Migration, online, zur Ausgestaltung des 2. Teils der Beratungsrallye

Teilnahme an Veranstaltungen

Die Netzwerkleiterin nahm im Juli an folgenden Veranstaltungen / Austauschrunden teil:

Online:

- Stadtteilkonferenz Süd-Ost

- NexSM-Workshop: "TikTok: Safe Space? - Was ist TikTok und wie funktioniert die Plattform? Wie sehen Communitys auf TikTok aus? Wie wird Hassrede gehandhabt?"
- AG Nachhaltigkeit, IB-intern
- Projektvorstellung "MINA-MIT: Mitgestaltung. Initiativen. Teilhabe"

Präsenz:

- Runder Tisch Quartier
- Austauschrunde ZIM / Netzwerk
- Fortbildung für Betriebsräte Teil 1
- Arbeitskreis "Zwangsverheiratung"



Social-Media-Reihe

Im Juli haben wir auf den gemeinsamen Social-Media-Kanälen von Netzwerk und ZIM ein paar Aufgaben des Netzwerks erklärt und unsere Arbeit vorgestellt. Schauen Sie gerne mal vorbei:

Zu Social-Media

Termine im August

Arbeitsgruppen

Folgende Arbeitsgruppen treffen sich im August:

- 23. August, 09:30 bis 12 Uhr, AG Frauen und Migration, IBS gGmbH
- 29. August, 10 bis 12 Uhr, AG Integration in den Arbeitsmarkt

* Sie erhalten jeweils 14 Tage vor den Treffen der AGs eine Einladung per Email, in der alle Details zur Tagesordnung und zum Ort des Treffens enthalten sind. Haben Sie Wünsche für die Tagesordnung und/oder sonstige Anregungen für die Treffen, so melden Sie sich gerne.

Zu allen Netzwerk-Terminen

Netzwerktagung

Die nächste Netzwerktagung findet **am 30. August von 9 bis ca. 12:30 Uhr** statt.

Sie erhalten 2 Wochen vorher eine Einladung mit Ort und Tagesordnung per Email.
Die Informationen zur letzten Tagung (Juni) können Sie auf dem Padlet nachlesen.

[Zum Padlet](#)

Sonstiges aus dem Netzwerk

INFOTAG : BERUFLICHE PERSPEKTIVEN FÜR INTERNATIONALE MITBÜRGER*INNEN




02. SEP 2023
11 BIS 15 UHR
COMCENTER Brühl
Mainzerhofstr. 10

Programm :

- Vorträge
- Informationsstände
- Videobeiträge
- Kinderbetreuung

Die Angebote sind mehrsprachig
und kostenfrei



Netzwerk für Integration
der Landeshauptstadt Erfurt 
LANDESHAUPTSTADT
ERFURT



Infotag: „Berufliche Perspektiven für internationale Mitbürger*innen“

Datum: 02. September 2023

Uhrzeit: 11 bis 15 Uhr

Ort: COMCENTER Brühl, Mainzerhofstraße 10

Die „AG Integration in den Arbeitsmarkt“ des „Netzwerks für Integration der Landeshauptstadt Erfurt“ lädt alle Interessierten herzlich zu einem Infotag ein. Dieser richtet sich besonders an Menschen mit Flucht- und/oder Migrationsgeschichte. Lernen Sie die Hilfs-, Unterstützungs- und Orientierungsangebote unserer Mitglieder kennen. Sie erhalten Informationen zu den Themen Berufsorientierung, Berufserprobung, Ausbildung, Studium, Arbeitsmarkt, Weiterbildung, Qualifizierung, Abschlussanerkennung und Arbeitsrecht.

Es erwartet Sie ein Programm aus Vorträgen, Informationsständen und Videobeiträgen.

Alle Programmpunkte sind mehrsprachig und kostenfrei.

Für Kinder wird es eine betreute Spielecke geben.

Das vollständige Programm inklusive Ablaufplan zu den Vorträgen finden Sie in Kürze auf der Homepage.

Die Einladung kann gerne gestreut werden.

Zu den Informationen



Schulung zur Online-Akademie

Seit letztem Jahr nutzen wir im Netzwerk die Online-Akademie, um dort alle Informationen für die einzelnen AGs, aber auch darüber hinaus, zur Verfügung zu stellen. Damit alle Mitglieder die neue Online-Plattform ohne Probleme nutzen können, fanden bereits zwei kleine Online-

Angebotsplaner

Die aktuelle Ausgabe des Angebotsplaners ist die Ausgabe 2/2023. Darin finden sich z.B. Informationen zu Sprachkursen, Beratungsstellen, Freizeitangeboten und Vieles mehr. Der Planer soll als Unterstützung und Übersicht für Mitarbeiter*innen im Migrationsbereich

Schulungen dazu statt. Dort wurden die Grundlagen von Moodle (darauf basiert die Akademie) sowie die einzelnen Funktionsweisen und Möglichkeiten erklärt.

! Wer noch Bedarf an einer solchen Schulung hat, meldet sich bitte bei der Netzwerkleitung per Email unter: netzwerk@integration-migration-thueringen.de

dienen. Die Online-Version finden Sie jeder Zeit auf der Homepage.

Die Frist für die Einreichung von Angeboten für den neuen Planer wurde verlängert. Bitte senden Sie eine Email mit gewünschten Änderungen bzw. Neuangeboten an: netzwerk@integration-migration-thueringen.de

[Zur Online-Akademie](#)

[Zum Angebotsplaner](#)



Messeauftritte des Netzwerks

Das Netzwerk hat seine Angebote im Juni auf 2 Berufsmessen präsentiert. Zum einen am 21.06. im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit und zum anderen am 24.06. auf der JOBfinder-Messe. Wir haben über die Unterstützungsangebote für Migrant*innen informiert, vor allem für die Bereiche Ausbildung, Arbeit und Weiterqualifizierung. Die Infostände waren jeweils gut besucht und wir danken den Veranstalter*innen, dass wir dabei sein durften, sowie den Mitgliedern, die die Standbetreuung übernommen haben.

[Zum Bereich Beruf / Arbeit](#)

INTERKULTURELLER MARKT DER MÖGLICHKEITEN

27. SEP 2023
15:00 BIS 18:00 U

Auf dem Fischma
und im Pop-Up-St

Programm :

- "Mitmach"-Stände
- Kulturprogramm
- Kinderschminken
- Vorstellung des Ehrenamts im Bereich Integration/Migration

Die Angebote sind mehrsprachig
und kostenfrei

Netzwerk für Integration
der Landeshauptstadt Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN



Aufruf zur Teilnahme

am 27.09. von 15 bis 18 Uhr

veranstaltet das Büro für Migration und Integration, gemeinsam mit der AG Ehrenamt des Netzwerkes den interkulturellen Markt der Möglichkeiten. Dieser wird in diesem Jahr auf dem Fischmarkt und im Pop-Up-Store im Gebäude des Fischmarkt 11 stattfinden. Wenn Sie teilnehmen möchten, teilen Sie uns das bitte **bis zum 25.08.** per E-Mail an integration@erfurt.de mit. Beschreiben Sie uns kurz, wie Sie sich präsentieren möchten.

[Zum Ehrenamt](#)



Bedarfsabfrage: Raumnutzung durch migrantische Vereine

Im Folgenden wollen wir die Bedarfe von Vereinen, aber auch die Angebote von Trägern und Organisationen abfragen und Sie ggf. unterstützen, Kooperationen zur Nutzung von Räumen mit anderen Akteur*innen zu vermitteln. Und selbstverständlich auch um einen konkreten Überblick zu haben, um es den Entscheidungsträger*innen in Erfurt mitzugeben.

Bitte füllen Sie den PDF-Fragebogen aus und senden diesen an folgende E-Mail-Adresse:

integration@erfurt.de

[Zum Fragebogen](#)

Neuigkeiten aus dem ZIM



ZIM geschlossen

Nach fast 20 Jahren braucht der Fußboden im ZIM dringend eine Renovierung. Deshalb wird **vom 31.07.2023 bis zum 04.08.2023** das ZIM geschlossen sein. In dieser Zeit finden keine Angebote statt und auch unsere Mitarbeiterinnen sind nicht im Dienst.

Wir freuen uns auf unseren neuen Boden und auf Ihren Besuch dann wieder ab dem 07. August!



Modelle für Kunstprojekt gesucht!

Wir suchen für ein Kunstprojekt Geflüchtete, die sich gern malen lassen möchten. Die Künstlerin Jana Hildebrandt fertigt in Einzelsitzungen Gemälde von Personen an. Mit jeder Person findet eine Sitzung statt, in der Gespräche stattfinden, Skizzen und Notizen angefertigt werden und das Porträt begonnen wird. Die Bilder, die in diesem Zeitraum entstehen, werden dann in einer Ausstellung ab September 2023 im ZIM gezeigt. Wer Lust hat dabei zu sein, meldet sich bitte im ZIM.

Anmeldungen und Auskunft zu den Angeboten unter:

zim@integration-migration-thuringen.de

Zum ZIM

Kultur und Freizeit

- Vokalunterricht
- Chorprobe "Regenbogen"
- Chinesische Malerei
- Kochkurse
- Theatergruppe "Seele"
- Malunterricht für Kinder

Sport

- Bewegungskurs für Frauen ab 50 Jahren
- Aerobic
- Sportkurs für Frauen/Yoga
- Erwachsenentanzgruppe
- Ballettunterricht für Kinder ab 8 Jahren
- Kinder-Sportkurs
- Schachkurs für Kinder

Sprache

- Deutschkurs für Anfänger*innen
- Leseclub für Kinder (6-12 Jahre)
- Muttersprachkurs Persisch
- Muttersprachkurs Arabisch
- Nachhilfe

Social-Media-Reihe

Im Juli hat das ZIM auf den gemeinsamen Social-Media-Kanälen von Netzwerk und ZIM die Angebote des ZIMs dargestellt. Schauen Sie gerne mal vorbei und entdecken Sie, wie vielfältig die Angebote sind:

[Zu Social-Media](#)

Aktuelles von den Mitgliedern

Jetzt bin ich dran - Mütter entfalten ihre Potenziale

Die Soziale Dienste und Jugendhilfe gGmbH haben zusammen mit dem Kolping Bildungswerk Thüringen e.V. und der Kita Regenbogenland ein neues Projekt namens "Jetzt bin ich dran!". Es handelt sich um ein Projekt für Mütter mit Fluchtgeschichte. Die Themen sind Beruf, Gesundheit, Freizeit, Deutsch lernen, meine Rechte, Familie, usw. Es besteht die Möglichkeit zur Übersetzung. Das Projekt ist am 24.07. gestartet und finden **jeden Montag von 11:30 bis 14:30 Uhr** abwechselnd bei der Kita Regenbogenland und im Büro am Berliner Platz 10 statt. Es wird eine begleitende Kinderbetreuung angeboten.

Anmeldung und Informationen:

Lena Stoppe | Tel.: 01575 8281648 | Email:

stoppe@soziale-dienste-jugendhilfe.de

[Weitere Infos](#)

Fortbildung "Kommunale Gesundheitsmoderation"

Das Gesundheitsamt Erfurt plant eine Weiterbildung für Erfurter Fachkräfte zum/r „Kommunalen Gesundheitsmoderator*in“, welche dank der Gesundheitspartnerschaft mit der AOK PLUS kostenfrei und erstmalig in unserer Stadt angeboten wird. Gesundheitsförderung verlangt ein koordiniertes Zusammenwirken unter Beteiligung der Verantwortlichen in Regierungen, im Gesundheits-, Sozial- und Wirtschaftssektor, in nichtstaatlichen und selbstorganisierten Verbänden/Vereinen und Initiativen sowie in lokalen Institutionen, in der Industrie und den Medien. Um diese Aktivitäten auf



Soziale Dienste Jugendhilfe gGmbH
Kolping & Kita Regenbogenland
Gefördert von: Robert Bosch Stiftung

Einladung

Liebe Mama! Wir laden dich ein.
Was? Ein Projekt für dich und andere Mütter.
Themen: Beruf, Gesundheit, Freizeit, Deutsch lernen, meine Rechte, Familie.....
Wann? Montag 24.7.23 | 11:30-14:30 Uhr
Wo? Berliner Platz 10, 99091 Erfurt
Das Projekt findet **JEDEN** Montag statt.
Wir haben eine Betreuung für deine Kinder. ☀️
@Celeste.Wallaert

Jetzt bin ich dran!

Mütter entfalten ihre Potenziale.

Kontakt: Lena Stoppe
Tel.: 01575 8281648

kommunaler, Quartiers- und Lebenswelt- Ebene umsetzen zu können, bedarf es eines/r Moderators/in, der/die die verschiedenen Aktivitäten zielgerichtet steuert und Netzwerke ressortübergreifend koordiniert, aufbaut und begleitet. Hierfür ist ein breites Spektrum an persönlichen und fachlichen Kompetenzen erforderlich, die im Rahmen der bundesweit anerkannten Weiterbildung "Kommunale Gesundheitsmoderation" vermittelt werden.

Im Rahmen der Weiterbildung werden in fünf Modulen (Online sowie in Präsenz) Inhalte vermittelt, wie strategisch arbeitende Netzwerke aufgebaut und gemanagt werden, damit interdisziplinär und ressortübergreifend eine gesunde Kommune entstehen kann. Somit werden die management- und moderationsbezogenen Kompetenzen gestärkt, sowie das Wissen hinsichtlich qualitätsgesicherter Maßnahmen erweitert. Durch die enge Verzahnung von Beruf und Weiterbildung werden eigene Vorhaben der jeweiligen Teilnehmenden in die Weiterbildung eingebracht und erprobt. So kann Gelerntes gleich im beruflichen Umfeld umgesetzt werden.

Die Weiterbildung „Kommunale Gesundheitsmoderation“ richtet sich an alle Akteur*innen im Quartier, die das Thema Gesundheitsförderung in die Arbeit in ihrer Lebenswelt (Kindergarten, Schule, Arbeitswelt oder im Quartier) einbringen möchten. Weiterhin ist die Weiterbildung geeignet für Beschäftigte in der kommunalen Verwaltung (z. B. Gesundheitsamt, Jugendamt, Sozialamt, Amt für Bildung) oder bei Institutionen mit enger Anbindung an die Verwaltung (z. B. Vereine, Verbände, freie Träger).

Weiterbildungsinformationen:

- Start: Oktober 2023 bis März 2024
- Ort: 3 Module Online, 2 Module im Stadtteilzentrum Moskauer Platz
- Kosten: für Erfurter Institutionen und deren Fachkräfte kostenfrei
- Teilnehmendenzahl: auf max. 25 Personen begrenzt
- Anmeldung bis: 22.09.2023

Kontakt zur Anmeldung und bei Rückfragen: René Hofmann | Koordinator kommunale Gesundheitsförderung | Landeshauptstadt Erfurt | Email: gesunde-stadt@erfurt.de | Tel.: 0361 6554205

African Summer Festival

The poster features a large circular graphic with the text "African Summer Festival" in a mix of fonts. Below the circle, it states the date and time: "1. September 2023 | 17-21 Uhr" and the location: "auf dem Hof - Ruhrstraße 9 99085 Erfurt". A list of activities includes "Kulinarische Spezialitäten", "Musikalische Umrahmung", and "Aktivitäten für Kinder". At the bottom, it mentions support from "ADKV Afrikanisch-Deutscher Verein für Kultur und Bildung e.V." and the logo for "THEPRA Kreisverein Erfurt e.V." is visible. The background shows several djembe drums.

Wie im vergangenen Jahr wird es auch in 2023 wieder ein afrikanisches Sommerfest im Innenhof der **THEPRA MBE** geben, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Das Sommerfest wird **am 1. September ab 17 Uhr** stattfinden. Neben kulinarischen Spezialitäten und Aktivitäten für Kinder wird es auch eine musikalische Umrahmung geben.

Zu THEPRA

Fachtag - Save the Date!

The card has a yellow header with "SAVE THE DATE" and a QR code. The date "04. OKTOBER 2023" is prominently displayed. The main text reads: "DIE FACHBERATUNGSSTELLE ALLERDINGS LÄDT ZUM 2. FACHTAG EIN" followed by the date and time: "am 04. Oktober 2023 von 09.30 - 16.30 Uhr in Erfurt". The topic is "„ARBEITS- UND LEBENSREALITÄTEN VON SEXARBEITENDEN“". It lists goals: "gibt die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeits- und Lebensrealität von Sexarbeitenden zu gewinnen", "vereint Wissenschaft und Praxis", and "gibt die Gelegenheit zu diskutieren und sich zu vernetzen." It also mentions that the Fachberatungsstelle Allerd!ngs will report on their work over the last two years. The invited audience includes "Menschen aus" (Sexarbeit, Fachberatungsstellen, Verbänden und Vereinen, Behörden, Politik, Wissenschaft) and "Interessierte Öffentlichkeit/ Pressevertreter". Contact information for the Fachberatungsstelle Allerd!ngs is provided at the bottom.

Die Fachberatungsstelle Allerd!ngs lädt zum 2. Fachtag **am 4. Oktober von 09:30 bis 16:30** Uhr in Erfurt ein (genaue Anschrift folgt noch). Es gibt die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeits- und Lebensrealität von Sexarbeitenden zu gewinnen, vereint Wissenschaft und Praxis und gibt die Gelegenheit zu diskutieren und sich zu vernetzen.

Zu Allerd!ngs



PrIMA+

**PRAKTIKUM/ INTEGRATION/
MOBILITÄT/ AUSLANDSAUFENTHALT**



Vorbereitung: 31.07.23 - 23.09.23
Auslandspraktikum: 25.09.23 - 24.11.23
Nachbereitung: 27.11.23 - 23.02.24

Projekt PrIMA+

TIBOR setzt im Rahmen des ESF Plus Programms „JUVENTUS“ ein Projekt namens „PrIMA+“ um. Das Ziel des Projekts ist es in Thüringen so vielen arbeitssuchenden jungen Erwachsenen wie möglich die Gelegenheit eines Praktikums in Europa zu geben. Zur Verbesserung ihrer Beschäftigungsfähigkeit und zur Weitergabe des europäischen Gedankens. Im neuen Durchgang im Projekt PrIMA+ mit Praktikum in Spanien gibt es noch freie Plätze. Das Projekt richtet sich an junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren. Die Dauer beträgt 7 Monate (2 Monate Vorbereitung, 2 Monate Auslandspraktikum, 3 Monate Nachbereitung). Auch Personen mit Kindern (noch nicht schulpflichtig) können teilnehmen. Eine stetige sozialpädagogische Begleitung unterstützt die Stärkung der persönlichen Ressourcen und die Vermittlung berufsrelevanter Kompetenzen.

Information und Kontakt: Juan Cantos | Projektmitarbeiter |
Tel.: 03643 4989020 | Email:
j.cantos@tibor.eu

Alle Informationen

Brückengeflüster

Die Stadt Erfurt fördert im Rahmen der Breitenkulturförderung/ Bereich Kunst das Projekt "**Brückengeflüster**". Für die Kunstaktion, die voraussichtlich im August stattfindet, werden noch Personen gesucht, die in Erfurt wohnen und mitmachen wollen. Bitte teilen Sie das Gesuch in Ihrem Umfeld, sprechen Sie am besten persönlich Personen an, denen Sie eine Teilnahme zutrauen.

Geraten Menschen noch in Wallung? Trauen sie sich, sich fremden Menschen zu öffnen? Das Projekt "Brückengeflüster" soll es zeigen. In 1:1 Lesungen (nur der/die Hörende und

die Autorin) auf der #krämerbrücke liest die Autorin Franziska Waldner einen Text vor, der Emotionen wecken soll. Trauer? Erheiterung? Lust? Wut? Finde es heraus. Fotografisch festgehalten werden diese Emotionen von Anja Feßer von Hellbunt Fotografie. Die entstandenen Portraits werden im vierten Quartal in einer Ausstellung gezeigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen: kontakt@stattstadtmaedchen.com

Selbstkontrolltraining

Die Caritas plant ab Herbst einen neuen Selbstkontrollkurs für verantwortungs- bewussten Umgang mit Suchtstoffen und anderen Suchtphänomenen. Der Kurs umfasst 11 Einheiten. Er ist für Personen geeignet, die eine Veränderung bzw. Reduzierung bzgl. stoffgebundener Süchte (z.B. Alkohol, Tabak, Drogen) oder süchtiger Verhaltensweisen (z.B. Computerspielsucht) wünschen. An dem Kurs können sowohl Personen teilnehmen, die abstinent leben wollen, als auch solche, die eine Reduktion anstreben. Viele dieser Personen profitierten von dem Kurs, der bei den meisten eine zumindest temporäre Veränderung im positivem Sinne bewirkt.



SKOLL®
SELBSTKONTROLLTRAINING

Selbstkontrolltraining – für den verantwortungs-
bewussten Umgang mit Suchtstoffen und andere
Suchtphänomenen

Information und Anmeldung:

Tel.: 0361 21658460

Zum Suchthilfezentrum

Ferienfahrt für Jugendliche



Das Stadtjugendwerk der AWO bietet eine Ferienfahrt in der letzten Sommerferienwoche an (14. bis 18. August). Es geht zur Ferienfahrt auf den Zeltplatz des Strandbads Breitungen, wo sie 5 Tage mit Kids von 8-12 Jahren gemeinsam zelten und die Woche mit Bewegung, Spiel und Spaß, durch ein vielseitiges Programm füllen werden. Die Kosten betragen 20€ pro Person.

Anmeldung und Kontakt:
Stadtjugendwerk der AWO
Erfurt | Tel.: 0361 51159614 |
Mobil: 0172 6793060 | Email:
diana.ott@awo-erfurt.de und
sjw.freizeit@awo-erfurt.de

[Zum Stadtjugendwerk](#)

Petersbergbefragung



Petersbergbefragung
Petersbergbefragung

Aktuell läuft eine offizielle Umfrage der **Stadtverwaltung Erfurt** zum Petersberg. Die Umfrage ist anonym und jede*r kann teilnehmen.

[Zur Befragung](#)

Zeitgleich gibt es eine Umfrage von **BÄMM!** Erfurt - Beteiligungsstruktur für junge Menschen in der Stadt Erfurt "Der Petersberg in 10 Jahren?". Ziel dieser Umfrage ist es, herauszufinden, was **jungen Menschen bis 27 Jahren** bei der Nutzung des Petersberges wichtig ist.

- Für wen ist die Umfrage? U-27-Jährige aus Erfurt
- Warum gibt es die Umfrage? Die Stadt Erfurt erarbeitet eine Grundlage an der sie die zukünftige Nutzung des Petersberges ausrichtet.

Wissenswertes und Interessantes

pro familia Fachtag

SAVE THE DATE

**Beratung FÜR ALLE –
Bedarfe von trans*, inter* und
nicht-binären Personen im Fokus**

Fachtag
Dienstag, 17. 10.2023, 9.00 - 16.00 Uhr
Haus Dacheröden, Anger 37, Erfurt

Gefördert vom:
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

pro familia

TRANS-INTER-GENU
VIRTSCHAFTSUNION

Der **pro familia Bundesverband** plant den Fachtag „Beratung FÜR ALLE – Bedarfe von trans*, inter* und nicht-binären Personen im Fokus“ **am Dienstag, den 17. Oktober, von 9 bis 16 Uhr** im Haus Dacheröden. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Sexuelle und reproduktive Rechte KONKRET“ statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Welche Barrieren bestehen, die die Verwirklichung der sexuellen und reproduktiven Rechte von trans* Personen behindern? Welchen Anteil daran haben Beratungsangebote? Diese Fragen wollen sie mit Vorträgen und Workshops beleuchten und gemeinsam Wege zu einer geschlechtersensiblen psychosozialen Versorgung FÜR ALLE entwickeln.

Die Einladung mit detailliertem Programm wird Ende August versendet. Bei Fragen und bei Wunsch nach Aufnahme in den Mailverteiler für die Einladung schreiben

BumF Herbsttagung

BumF Bundesfachverband
unbegleitete
minderjährige
Flüchtlinge

BumF- Herbsttagung
2023 in Berlin
Partizipation stärken –
Jetzt erst recht!

Vom 4. bis zum 6. September findet die **BumF Herbsttagung in Berlin** unter dem Titel "Partizipation stärken – jetzt erst recht!" statt.

Die traditionelle Herbsttagung widmet sich aktuellen Fragen. Konkret wird darauf geblickt, wie in unterschiedlichen Bereichen in und außerhalb der Jugendhilfe in der Arbeit mit jungen Geflüchteten Partizipation gestärkt werden kann, sei es in den Einrichtungen, der Gestaltung von Vormundschafts-Mündel-Beziehungen oder dem Hilfeplan-Verfahren. Sie blicken aber auch dahin, wo es Partizipation aktuell alles andere als gegeben scheint, etwa auf das Verteilverfahren und die Folgen der GEAS-Reform für die Arbeit mit jungen geflüchteten Menschen. Sie diskutieren notwendige politische Änderungen und stellen Best-Practice-Beispiele vor. Bei all dem wird es in diesem Jahr besonders viel Freiraum für den gegenseitigen Austausch, das gegenseitige Lernen und das Einbringen von eigenen

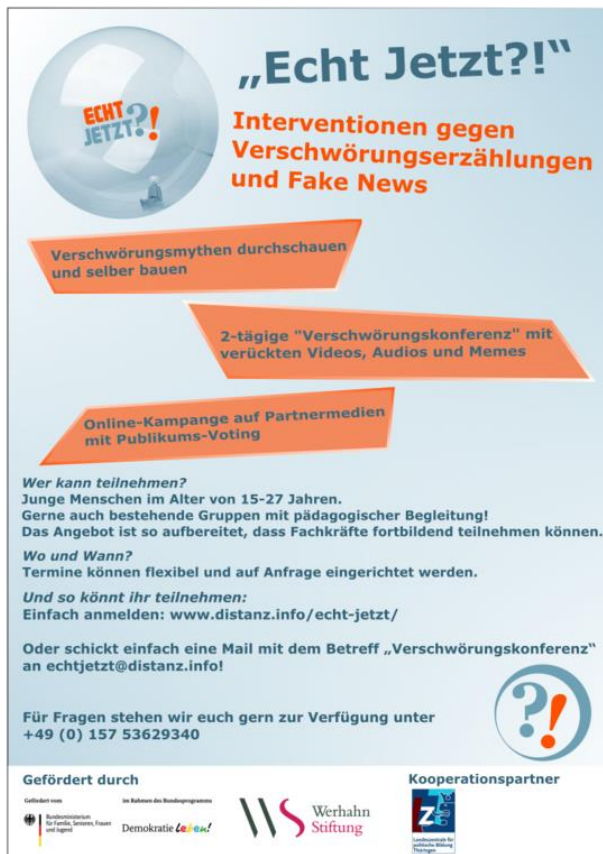
Sie gern eine Nachricht an:
karin.kretschmer@profamilia.de

Programmpunkten zur Bereicherung der
Tagung geben.

[Mehr Informationen](#)

[Zur Anmeldung](#)

Projekt "Echt jetzt!?"



„Echt Jetzt?!“
Interventionen gegen
Verschwörungserzählungen
und Fake News

Verschwörungsmythen durchschauen
und selber bauen

2-tägige "Verschwörungskonferenz" mit
verrückten Videos, Audios und Memes

Online-Kampagne auf Partnermedien
mit Publikums-Voting

Wer kann teilnehmen?
Junge Menschen im Alter von 15-27 Jahren.
Gerne auch bestehende Gruppen mit pädagogischer Begleitung!
Das Angebot ist so aufbereitet, dass Fachkräfte fortbildend teilnehmen können.

Wo und Wann?
Termine können flexibel und auf Anfrage eingerichtet werden.

Und so könnt ihr teilnehmen:
Einfach anmelden: www.distanz.info/echt-jetzt/

Oder schickt einfach eine Mail mit dem Betreff „Verschwörungskonferenz“
an echtjetzt@distanz.info!

Für Fragen stehen wir euch gern zur Verfügung unter
+49 (0) 157 53629340

Gefördert durch
Gefördert von
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend
Demokratie **Leibniz**
Institut für
Kulturwissenschaften
Kooperationspartner
Werhahn
Stiftung
Landesregierung für
politische Bildung
Thüringen

Der Distanz e.V. hat eine neues Projekt, für das noch Teilnehmende gesucht werden: Jugendliche und pädagogische Fachkräfte. In "Echt jetzt!?" werden in Medien-Kompetenz-Workshops mit jungen Erwachsenen Verschwörungserzählungen durchschaut, selber entwickelt und in Form von Reels, Podcasts und Stories als medialer Content aufbereitet. Dieser wird anschließend auf einer großen Medien-Plattform geteilt und die beste Geschichte vom breiten Publikum votiert. Das Hauptanliegen ist im Moment das Workshopangebot gezielt bestehenden Jugendgruppen, PFDs/LAPs, Jugendclubs, etc. zugänglich zu machen. Teilnehmende zwischen 15-27 Jahren und auch die begleitenden pädagogischen Fachkräfte können an den Veranstaltungen kostenfrei teilnehmen. Die Termine können zeitlich und örtlich flexibel abgestimmt werden.

Information und Kontakt: Florian Slodowski | Tel.: 0157 53629340
| E-Mail:
florian.slodowski@distanz.info

[Zur Anmeldung](#)

Krisenmanagement in der öffentlichen Verwaltung

Die öffentliche Verwaltung in Deutschland und Erfurt bewältigte in den vergangenen Jahren Krisen verschiedenster Natur, darunter auch die Corona-Pandemie oder

Hochwasserereignisse. Der Angriff Russlands auf die Ukraine stellt Deutschland nun erneut vor bedeutende Herausforderungen. Insbesondere die verstärkte Fluchtmigration bedeutet eine erhebliche Belastung für die öffentliche Verwaltung und ihre Mitarbeitenden. Vor diesem Hintergrund möchte die **Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer** auf ihre Umfrage zu diesem Thema (Dauer ca. 10 – 12 Min.) aufmerksam machen. Angesichts der Relevanz des Themas ist jede Antwort wichtig und sie versuchen, möglichst viele verschiedene Erfahrungen zu dokumentieren.

Kontakt für Fragen und Anmerkungen: Prof. Dr. Rahel M. Schomaker (schomaker@uni-speyer.de) und Christina Lobnig (christina-astrid.lobnig@uni-speyer.de)

[Zur Umfrage](#)

Gesundheit rund um die Geburt für Geflüchtete

Am 24. August findet eine Online-Veranstaltung in Kooperation vom **Flüchtlingsrat Niedersachsen und der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e. V.** statt. Unter dem Titel "Sicheres Ankommen und Gesundheit rund um die Geburt für Geflüchtete?" soll es um die Situation, Herausforderungen und Erfahrungen in den kommunalen Sammelunterkünften gehen. Die Veranstaltung geht **von 9:30 bis 13:30 Uhr** und es wird Zoom verwendet. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Sicheres Ankommen und Gesundheit rund um die Geburt für Geflüchtete?

Situation, Herausforderungen und Erfahrungen in den kommunalen Sammelunterkünften



Veranstaltungsdatum	Veranstaltungsort	Teilnahmegebühr
24. August 2023	Online via Zoom	kostenfrei

[Zur Anmeldung](#)

Initiative #gönndir - Zeit für Bewegung



Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt Kindern und Jugendlichen täglich mindestens 60 Minuten körperliche Aktivität in moderater bis hoher Intensität. Nationale Bewegungsempfehlungen gehen sogar einen Schritt weiter und empfehlen ab dem Grundschulalter eine tägliche Bewegungszeit von mindestens 90 Minuten.

Die BZgA (Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) hat Videos, Poster und einen Flyer entwickelt, die junge Menschen darauf aufmerksam machen, dass körperliche Aktivität den Alltag bereichert. Die positiven Effekte von Bewegung sind sowohl auf körperlicher, seelischer und auch sozialer Ebene zu spüren. Bewegung macht fit, verbraucht Kalorien, beeinflusst das Gewicht positiv und gleicht Stress aus. Und: Sport im Team stärkt den Teamgeist.

Alle Medien können Sie kostenlos bestellen und für Ihre Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien individuell nutzen.

[Zu den Materialien](#)

Einweihungszeremonie

CHAWKIDA COTI SADDHARMAPUN DARIK SUTRA

Dharuma-Blumenkönigin Viham

Am Schlossberg 1 98743 Gräfenthal – Deutschland
E-Mail: paphoanhiemau2023@gmail.com



EINLADUNG

Die buddhistische Gemeinschaft lädt ein an der Einweihungszeremonie der Statuen von Buddha und Bodhisattvas am **6. August um 11 Uhr** teilzunehmen. Aus einer alten Einrichtung, mitten im Thüringer Wald gelegen, unter Führung des Ehrwürdigen Meister HUYEN DIEU, hat die buddhistische Gemeinschaft sie zu einem Zentrum umgestaltet, in dem Menschen aus aller Welt Buddhismus kennenlernen, praktizieren und für den Weltfrieden beten können.

Ort: Chawkida Coti – Phap Hoa
Nhiem mau (Am Schlossberg 1
- 98743 Gräfenenthal)

Kontakpersonen: Dieu An (Tel.:
0173 1929508) | Minh Quy
(Tel.: 172 3559635) | Minh Dat
(Tel.: 077 9810174283)

Seminar "Abrechnung öffentlicher Mittel"

Alle, die auf öffentliche Mittel angewiesen sind, kennen die bisweilen sehr anstrengenden Kontakte mit den Bewilligungsbehörden, wenn es um die "ordnungsgemäße" Verwendung und Abrechnung öffentlicher Mittel geht. Das Seminar "Abrechnung öffentlicher Mittel – es geht auch ohne Ärger!" wird dazu beitragen, dass Sie oder Ihre Mitarbeiter*innen zukünftig weniger Zeit und Energie in die administrative Abwicklung Ihrer Projekte investieren müssen. Auf Fragen aus Ihrer Abrechnungspraxis wird gerne eingegangen.

Das Seminar findet am 13. November von 10:30 bis 15:30 Uhr im Augustinerkloster statt. Die Zielgruppe sind Mitarbeiter*innen von Projekten/Initiativen, freien Trägern, Hochschulen und öffentlichen Verwaltungen. Alle, die mit der Beantragung, Durchführung und Abrechnung öffentlicher Mittel befasst sind. Die Kosten betragen 360 € (im Preis enthalten sind ein Skript u. Seminargetränke).

Information und Anmeldung: Beatrix Herkströter | Tel.: 030 21232151 | Email:
b.herkstroeter@t-online.de

Förderaufruf des House of Resources

Das House of Resources Thüringen bietet auch in diesem Jahr die Möglichkeit der Projektförderung. Die Antragstellung ist laufend möglich und es gibt aktuell noch Fördermittel für 2023. Es gibt 2 Förder- möglichkeiten: Mikroprojektförderung bis 1.000€ (mit Antragstellung für Vereine) und Zuschussförderung bis 300€ (formlos per E-Mail, auch für ehrenamtliche Initiativen und Gruppen ohne Rechtsform). Der inhaltliche Schwerpunkt der Förderungen liegt auf ehrenamtlichem Engagement im Bereich Migration und Integration, Veranstaltungen



von Migrant*innen-
organisationen sowie
interkulturellem Austausch und
Vernetzung.

Kontakt und Beantragung:

Email: [thueringen@jipi.kjr-
ik.de](mailto:thueringen@jipi.kjr-ik.de) | Mobil: 01590 6776464

[Alle Informationen](#)

Ausschreibung MINA-MIT



Der Verein MINA möchte auf seine aktuelle Ausschreibung für das neue Projekt "MINA-MIT Mitgestaltung. Initiativen. Teilhabe." aufmerksam machen. Das Projekt richtet sich an Menschen mit Migrationserfahrung und Behinderung, sowie deren Angehörige. Bewerbungen für die Teilnahme am Projekt sind **bis zum 15. August** möglich.

MINA-MIT knapp vorgestellt:

Langfristiges Ziel des Projekts ist die Förderung der gesellschaftlichen und politischen Teilhabe von Menschen mit Migrationserfahrung und Behinderung. Das Projekt unterstützt Menschen an dieser Schnittstelle dabei, ihre Gesellschaft mitzugestalten, ihre Bedürfnisse selbst zu artikulieren und sich ggf. (bundes)politisch einzubringen. Konkret begleiten sie Einzelpersonen oder lokale Gruppen durch Workshops, regelmäßigen Austausch und Vernetzungsarbeit bei der Verstetigung von Gruppenstrukturen. Dabei können Selbsthilfegruppen, Freizeitgruppen, Vereine, Arbeitsgruppen oder anderweitig strukturierte Gruppen aus der selbstermächtigten Selbstvertretung heraus entstehen. Das Projekt stellt eine ideelle, bedarfsorientierte Förderung dar. Auf Basis einer Bedarfsanalyse vorab wird das Programm der Treffen und Workshops geplant. Schwerpunkte dabei sind Selbstorganisation, Professionalisierung und Empowerment.

[Zum Projekt](#)

Empfehlungen

Für die Arbeit mit Klient*innen oder Teilnehmer*innen gibt es 120 **Stärkekarten mit kurzen Fragen und Impulsen in 7 Sprachen** (Arabisch, Deutsch, Englisch, Farsi, Russisch, Türkisch und Ukrainisch). Das Entdecken von Stärken steigert das Selbstwertgefühl – in jedem Alter und in vielen Sprachen. In der Arbeit mit Klient*innen und Angehörigen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, ist das gar nicht so einfach. Hier hilft dieses mehrsprachige Kartenset, um muttersprachlich gestützte Gespräche zu führen. Ziel: kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken und interkulturelle Kompetenz entwickeln. Einsetzbar im Einzel- und Gruppensetting. Formulierungen für drei Altersgruppen: ab 7, ab 11 und ab 15 Jahren.

Moutasm Alyounes ist Ende 2015 mit 17 aufgrund des Krieges in Syrien nach Deutschland geflüchtet. 2021 hat er sein **Buch "Die Wahrheit aus meiner Sicht"** veröffentlicht. Er gibt Lesungen und Vorträge an Unis, Schulen und bei Behörden und klärt über folgende Themen auf: Flucht, Aufenthalt, Krieg in Syrien, Rassismus und Vorurteile gegenüber Menschen mit Fluchthintergrund. Er ist auf der Suche nach Kooperationspartnern*innen, mit denen er gemeinsam Veranstaltungen planen kann. Seine Lesungen werden häufig von einem Musiker begleitet, der auch aus Syrien kommt. Bei einer Umsetzung sollten folgende Kosten übernommen werden: Fahrtkosten, eine Übernachtung, Honorar.

Kontakt:

alyounesmoutasm@gmail.com

Kartenset

Buch

Impressum

Rebecca Heintz, M.A.
Kordinatorin (sie/ihr)

Netzwerk für Integration der Landeshauptstadt Erfurt
Geschäftsstelle im Zentrum für Integration und Migration (ZIM)
Rosa-Luxemburg-Straße 50, 99086 Erfurt
Mobil / Signal: 0151 - 70235880
Telefon ZIM: 0361 - 6431535 | Fax: 0361 - 3467666
Mail: netzwerk@integration-migration-thueringen.de

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 15:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr

Disclaimer: Wir haben keinen Einfluss auf die verlinkten Webseiten Dritter.

Zur An- oder Abmeldung vom Newsletter schicken Sie uns bitte eine **Email**.



